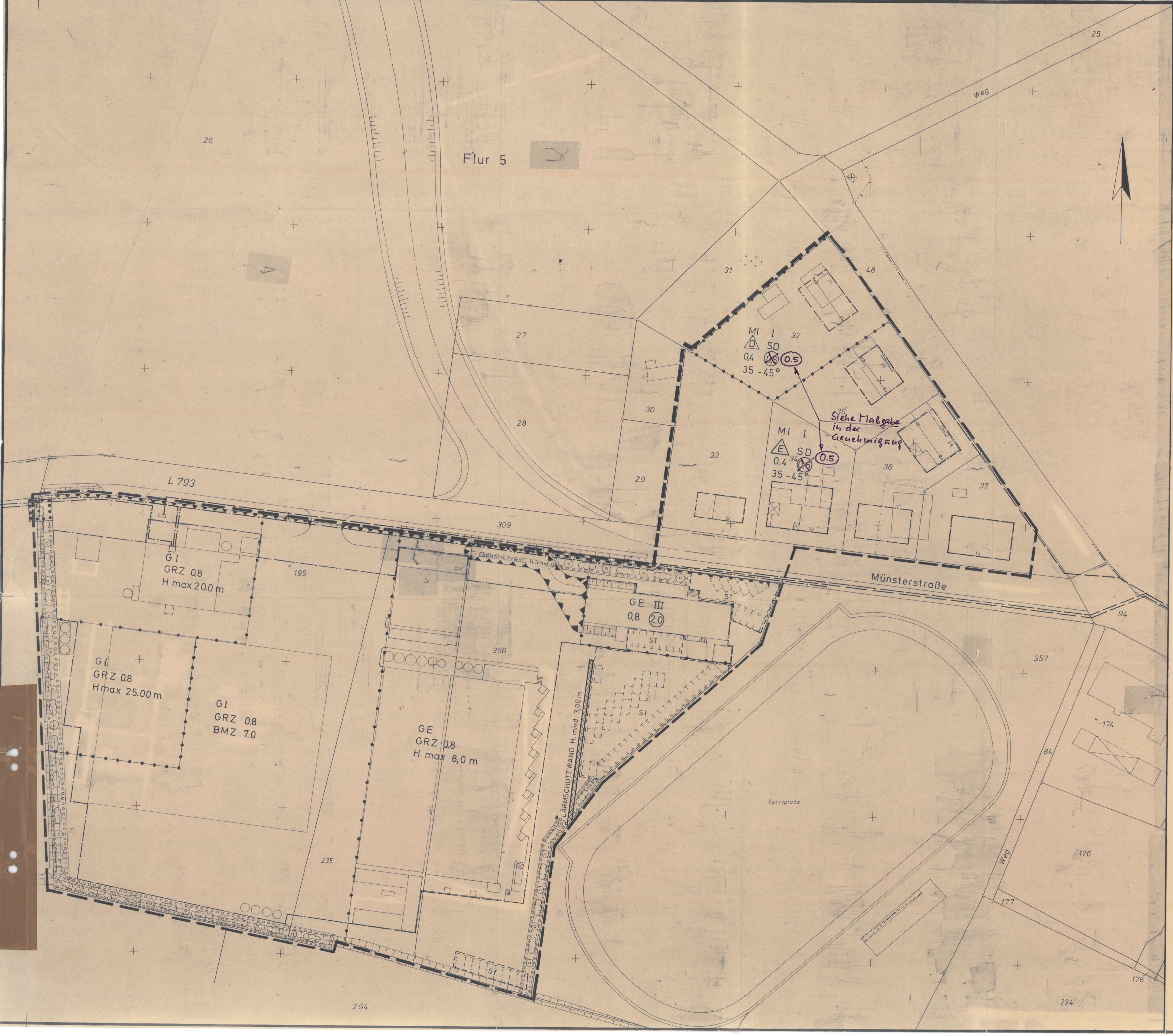



I. FESTSETZUNGEN GEM. § 9 ABS. 1 BBAUG

- ZEICHEN -

| | |
|---|---|
| GE | Gewerbegebiet, gem. § 1 Abs. 4 BauNVO gegliedert, siehe Ziff. 2 Festsetzung - Text - |
| GI | Industriegebiet, gem. § 1 Abs. 4 BauNVO gegliedert, siehe Ziff. 2 Festsetzung - Text - |
| MI | Mischgebiet |
| | Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans |
| | Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung |
| | Baugrenze |
| H. mind. 3 m | Immissionsschutzmaßnahme -Lärmschutzwall - Mindesthöhe 3 m, gemessen von Straßenkrone der L 793- Münsterstraße. Die Anlagen sind mit einheimischen Laubhölzern und Sträuchern zu bepflanzen. |
| ST | Stellplätze |
| | Lärmschutzwand, Mindesthöhe 3 m, gemessen von Straßenkrone der L 793 - Münsterstraße |
| H. max 7,50 m | Maximale Höhe der Gebäude, gemessen von Straßenkrone L 793 - Münsterstraße |
| | Fläche für die Anpflanzung von landschaftsgebundenen Bäumen und Sträuchern |
| | Fläche für die Erhaltung von Bäumen |
| BMZ | Baumassenzahl |
| 0,4 | Grundflächenzahl |
| (0.6) | Geschoßflächenzahl |
| III | Anzahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze |
| D | offene Bauweise, nur Doppelhäuser zulässig |
| E | offene Bauweise, nur Einzelhäuser zulässig |
| | Bereich ohne Ein- und Ausfahrt. Dieser Bereich ist lückenlos einzufriedigen. |
| | Anschluß an die Verkehrsfläche -Ein- und Ausfahrtsbereich |

- TEXT -

1. Anlagen der Außenwerbung, die den Verkehrsteilnehmer auf der freien Strecke der L 793 ansprechen sollen, sind nicht zulässig.

2. In dem gegliederten Gewerbe- und Industriegebiet sind nur Anlagen zur Be- und Verarbeitung von Milch zulässig. Als Ausnahme gem. § 31 Abs. 1 BBauG können andere Anlagen und Betriebsteile der Nahrungsmittelindustrie zugelassen werden, wenn die Einhaltung des Immissionsschutzes gegenüber der Bebauung im Mischgebiet durch ein entsprechendes Gutachten nachgewiesen wird.

II. FESTSETZUNGEN GEM. § 9 ABS. 4 BBAUG I.V. MIT § 81 BAUONW

- ZEICHEN -

| | |
|---|---|
| SD | Satteldach |
| 35°-45° | Dachneigung +/- 3° |

III. NACHRICHTLICHE DARSTELLUNGEN

- ZEICHEN -

| | |
|---|---|
| | Hoch-/Mitteldruckleitung Gas VEW |
| | 10 KV-Kabel VEW |

IV. ERMÄCHTIGUNGSGRUNDLAGEN

1. §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.8.84 (GVNW S. 475 / SGV NW 2023)
2. §§ 1, 2, 2a, 8 - 13a und 30 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949)
3. § 81 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.6.1984 (GV NW S. 419)ber. S. 532, geändert durch Gesetz v. 18.12. 1984 (GV NW S. 803)
4. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763)
5. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1981) vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 833)

V. AUFSTELLUNGSVERFAHREN

Der Rat der Gemeinde Everswinkel hat in seiner Sitzung am 18.12.1974 die Aufstellung des Bebauungsplanes gem. § 2 Abs. 1 BBauG beschlossen. Dieser Beschluß wurde am 20.12.1974 im amtlichen Mitteilungsblatt des Kreises Warendorf, Ausgabe Nr. 37 öffentlich bekanntgemacht.

Everswinkel, den 25.6.1986

gez. Frh. v. Twickel — gez. Lohmann — Kipp

- stellv. Bürgermeister - (Frh. v. Twickel) | - Ratsmitglied - begl. - Glose - | - Schriftführer - (Kipp)

Der Rat der Gemeinde Everswinkel hat in seiner Sitzung am 18.9.1984 die Offenlegung des Bebauungsplanes gem. § 2 a Abs. 6 BBauG beschlossen. Dieser Beschluß wurde am 21.9.1984 im amtlichen Mitteilungsblatt des Kreises Warendorf, Ausgabe Nr. 31 öffentlich bekanntgemacht.

Everswinkel, den 25.6.1986

- Bürgermeister - (Poll) | - Ratsmitglied - (Harbaum) | - Schriftführer - (Blömker)

Gemäß Beschluß des Rates vom 18.9.1984 hat dieser Bebauungsplan einschließlich Begründung gem. § 2 a Abs. 6 BBauG für die Dauer eines Monats vom 1.10.1984 bis 2.11.1984 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.

Everswinkel, den 25.6.1986

GEMEINDE EVERSWINKEL KREIS WARENDORF

Gemeindedirektor

Diesen Bebauungsplan hat der Rat der Gemeinde Everswinkel in seiner Sitzung am 22.11.1984 als Satzung gem. § 10 BBauG beschlossen.

Everswinkel, den 25.6.1986

- Bürgermeister - (Poll) | - Ratsmitglied - (Harbaum) | - Schriftführer - (Blömker)

Dieser Plan ist gem. § 11 BBauG vom Regierungspräsidenten in Münster mit Verfügung vom 1.10.1986 genehmigt worden.

Münster, den 1.10.1986 - 35.2.1 - 5205

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT 22 MÜNSTER

Der Regierungspräsident
Im Auftrag
Oberregierungsbaurat

Dieser Bebauungsplan liegt gem. § 12 BBauG mit der dazugehörigen Begründung laut ortsüblicher Bekanntmachung vom 12.12.1986 öffentlich aus.

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind am 12.12.1986 öffentlich bekanntgemacht worden.

Mit dieser Bekanntmachung wird der Plan rechtsverbindlich.

Everswinkel, den 17.12.1986

GEMEINDE EVERSWINKEL KREIS WARENDORF

Gemeindedirektor

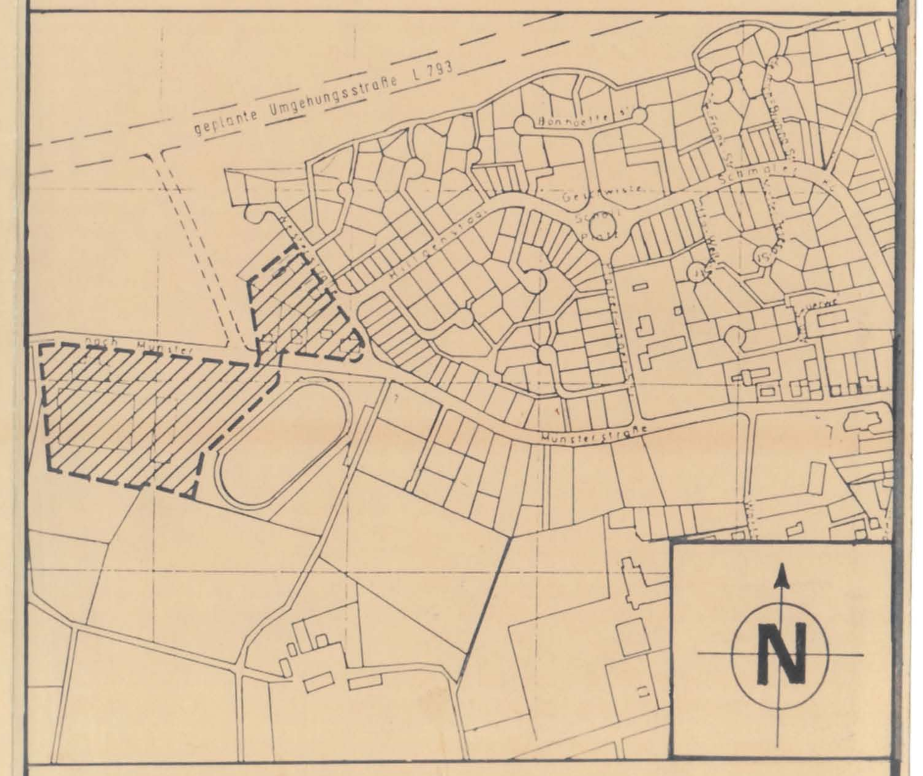
Everswinkel, den 19.9.1984

Bau- und Planungsamt
i.A.

(Lammers, Dipl. Ing.)

# GEMEINDE EVERSWINKEL
# BEBAUUNGSPLAN Nr. 21
# "GEWERBEGEBIET MOLKEREI"

MASSTAB 1:500




ÜBERSICHTSPLAN MASSTAB 1:5000